

Spickzettel für Gespräche über Kinderarbeit



Etwa jedes zehnte Kind weltweit arbeitet: 152 Millionen

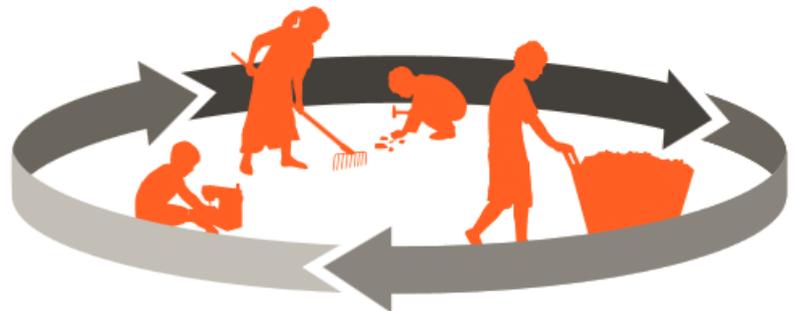
Definition Kinderarbeit:

...Arbeiten, für die Kinder

- zu jung sind oder
- die gefährlich oder
- ausbeuterisch sind, die
- körperliche oder seelische Entwicklung schädigen oder
- die Kinder vom Schulbesuch abhalten.

Sie beraubt Kinder ihrer Kindheit und verstößt gegen die weltweit gültigen Kinderrechte.

Armut, fehlendes Einkommen



mangelnde Bildung

Kinderarbeit

Kinderarbeit ist oft ein **Teufelskreis**: Aufgrund der mangelnden Ausbildung finden die Betroffenen auch als Erwachsene nur schlechtbezahlte Jobs und müssen ihre eigenen Kinder wieder arbeiten schicken.

Kinderarbeit ist ein komplexes Problem. Wichtig ist ein existenzsicherndes Einkommen für die Eltern.

Erfolge konnten z.B. breitflächig angelegte Transferprogramme erzielen, die Familien Geld geben, damit sie ihre Kinder anstatt aufs Feld in die Schule schicken.

Es gibt viele **Gründe** für Kinderarbeit, der wichtigste ist **extreme Armut**. Niedrige Einkommen, eingeschränkter Zugang zu Bildung und sozialer Sicherheit, Diskriminierung und Ungleichheit, äußere Ereignisse wie der Tod eines Elternteils, Schulden, etc. tragen dazu bei, dass sich Eltern gezwungen sehen, ihre Kinder zur Arbeit, anstatt in die Schule zu schicken. Verstärkende Faktoren: Bewaffnete Konflikte, Naturkatastrophen oder Flucht

Fast alle Staaten der Welt haben sich mit der **Konvention 182** der Internationalen Arbeitsorganisation verpflichtet, ausbeuterische Kinderarbeit abzuschaffen. Die Einhaltung der Gesetze wird aber oft nicht kontrolliert und Kinderrechte nicht ausreichend geschützt.

Was hat Kinderarbeit mit mir zu tun?

Schätzungsweise 10-25% der Kinderarbeit findet in globalen Lieferketten statt. Auch in deutschen Geschäften werden Produkte verkauft, die Kinderarbeit enthalten. Deshalb: Regional, fair und genügsam einkaufen. Auf Siegel achten. Im Geschäft nachfragen, woher die Produkte stammen. Auf Kinderarbeit aufmerksam machen, im Bekanntenkreis und politisch. Mit Abgeordneten sprechen, Petitionen und Initiativen unterstützen.